

## Lernfestjubiläum 2008

### Checkliste für den Auf- und Abbau der Aktionsstände am 30./31. Mai

1. Ihr Aktionsstand kann **am Freitag, 30. Mai zwischen 10:00 bis 20:00 Uhr aufgebaut werden.**
2. Sämtliche Aufbauarbeiten müssen am **Freitag, den 30. Mai abends** vollständig abgeschlossen sein.
3. **Bevor Sie** mit den Aufbauarbeiten beginnen, melden Sie sich bitte am Info Point des Lernfestes, um die letzten Informationen sowie den aktuellen **Standplan** in Empfang zu nehmen. Ihren **Parkausweis** bekommen Sie ebenfalls ausgehändigt, der Sie berechtigt auf den ausgewiesenen Ausstellerparkplätzen im Klostergelände zu parken.
4. Ansprechpartner für die Auf- und Abbauarbeiten im Lernfestteam ist **Florian Dittrich (Mobil: 0151-14113844).**
5. Die **vorbestellten Biertischgarnituren** können Sie am Auftag an zwei ausgewiesenen Standorten (Südeingang Klosterinnenhof und Westeingang Meierhof) abholen. Voraussetzung für die Ausleihe von Biertischgarnituren ist der ordnungsgemäße Eingang der vereinbarten Leihgebühr auf dem angegebenen Konto. Bitte halten Sie **zusätzlich pro Garnitur eine Pfandgebühr von 10,00 € bereit.** Nach ordnungsgemäßer Rückgabe und Unterschrift am Ende des Lernfestes erhalten Sie **diese Pfandgebühr selbstverständlich** zurück. Leider können keine kurzfristigen Bestellungen mehr entgegen genommen werden.
6. Die Akteure, die **Leihzelte** über das Lernfestbüro bestellt und auch bereits bezahlt haben, werden am 30. Mai ein aufgebautes Zelt an dem im aktuellen Standplan eingezeichneten Ort vorfinden.
7. Unsere Lernfestzelte sind heuer von besonderer Qualität. Wer also ein Leihzelt gegen eine Gebühr und Selbstabbau käuflich nach Beendigung des Lernfestes erwerben möchte, sollte sich rechtzeitig im Info-Point bei Brigitte Vogt melden.
8. Am Lernfesttag kann das Gelände für Akteure lediglich für größere Materiallieferungen von **6:00 bis 8:00 Uhr** befahren werden.
9. Sämtliche Aufbauarbeiten müssen am Lernfesttag bis spätestens **8:30 Uhr** komplett abgeschlossen sein, dann treffen wir uns **alle zur Eröffnung durch Ministerpräsident Dr. Günther Beckstein, pünktlich um 9:00 Uhr vor der Hauptbühne auf dem großen Klosterparkplatz.**
10. Alle Abbauarbeiten am 31. Mai können frühestens **ab 18:15 Uhr** erfolgen. Bitte fangen Sie nicht früher an, das wirkt wenig gastfreundlich gegenüber den Besuchern.

11. Unser Credo lautet: Gegenseitig unterstützen, mithelfen und mitdenken wo´s geht, alle sollen Spaß und Freude am Lernfest haben.
12. **Kleineres Werkzeug für den Aufbau, wie z.B. eine Kabeltrommel oder Verlängerungskabel**, bitten wir – nach Möglichkeit auch von Ihnen beschriftet – vorzuhalten.
13. Für alle von Ihnen benötigten Materialien, Medien und Geräte an Ihrem Aktionsstand sind Sie persönlich verantwortlich. Planen Sie in dieser Woche genau, was Sie alles brauchen.
14. Wir sind alle Gäste im Kloster und darauf sind wir auch sehr stolz! Daher achten wir gemeinsam und jeder in seinem Stand- und Aktionsbereich darauf, sorgfältig mit der Infrastruktur umzugehen.
15. Werbeaktivitäten können ausschließlich an ihrem eigenen Stand betrieben werden. Zusätzliche Promotion im Klosterareal bedürfen vorab **der schriftlichen Genehmigung** des Veranstalters.
16. Die Sauberkeit Ihres Stands und des Umfeldes ist nach dem Lernfest das größte Dankeschön an die verantwortlichen Patres im Kloster. Ihr Stand soll bitte sauber wieder verlassen werden. Anfallender Müll ist ebenfalls per Mülltüten in Eigenregie von den Akteuren zu entsorgen. **Nicht gereinigte Standflächen** der Akteure werden durch eine vom Veranstalter beauftragte Firma gesäubert. Die Kosten werden dem jeweiligen Akteur gesondert in Rechnung gestellt.
17. Das Klostergelände wird vom 30. auf den 31. Mai von einer vom Veranstalter beauftragten Securitas-Firma bewacht werden. Für Wertgegenstände an Ihren eigenen Stand können wir jedoch trotzdem als Veranstalter keinerlei Haftung übernehmen.
18. Den offiziellen Genehmigungsbescheid der Gemeinde Benediktbeuern haben wir Ihnen – insbesondere in den für Sie wichtigen Punkten - für die Durchführung Ihrer Angebote per Mail gesondert zugesandt.
19. Die Öffnungszeiten für die Besucherinnen und Besucher – bei freiem Eintritt - sind am **31. Mai von 9:00 bis 18:00 Uhr**.
20. **Und das Allerwichtigste ist die Interaktion:** An Ihrem Stand steht ein Mitmachangebot im Mittelpunkt, das die Besucher zum Mitmachen, Ausprobieren, Erleben und Erfahren einlädt!

Bad Tölz, 26. Mai 2008, Projektleitung Andreas Käter